



ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

A-1041 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22 Postfach 534

An das
Präsidium des Nationalrates

Dr-Karl-Renner-Ring 3
1010 Wien

| | |
|----------|--------------------|
| Betrifft | GESETZENTWURF |
| Zl. | 45 - GE/986 |
| Datum: | 24. SEP. 1986 |
| Verteilt | 24. SEP. 1986 Hage |

H. Hage

Ihre Zeichen

-

Unsere Zeichen

ÖD-ZB-2511

Telefon (0222) 65 37 65

Durchwahl 288

Datum

19.9.1986

Betreff:

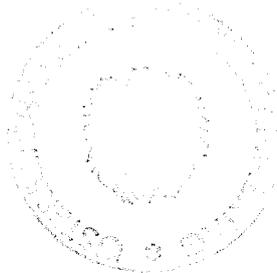
Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Dienstrecht der Hochschullehrer
im Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979
geändert wird

S t e l l u n g n a h m e

Der Österreichische Arbeiterkammertag übersendet 25 Exemplare seiner Stellungnahme zu dem im Betreff genannten Gesetzentwurf zur gefälligen Information.

Der Präsident:

H. Hage



Der Kammeramtsdirektor:

iA

H. Hage

Beilagen



ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

A-1041 W i e n, Prinz-Eugen-Straße 20-22 Postfach 534

An d i e s

Bun d e s k a n z l e r a m t

B a u h a u s p l a t z 2
1 0 4 0 W i e n

Ihre Zeichen

GZ 92o.531/8-II/
A/6/86

Unsere Zeichen

ÖD-Dr.Be 2511

Telefon (0222) 65 37 05

Durchwahl 288

Datum

15.9.1986

Betreff

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Dienstrecht der Hochschullehrer
im Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979
geändert wird

Der Österreichische Arbeiterkammertag beurteilt den gegenständlichen Entwurf, der den Versuch einer Kodifizierung des alle Gruppen von Hochschullehrern umfassenden Dienstrechts darstellt, positiv. Die seit langer Zeit mit dem Ziel der Schaffung einer einheitlichen gesetzlichen Grundlage geführten Verhandlungen zeigen die Schwierigkeiten des geplanten Vorhabens in vollem Umfang auf. Es bleibt jedoch zu hoffen, daß die Kodifikationsbestrebungen trotz zweifellos noch bestehender Interessensgegensätze realisiert werden können.

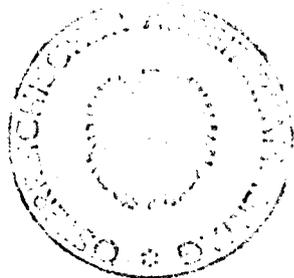
Der Österreichische Arbeiterkammertag ersucht, die von der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im einzelnen vorgebrachten

ÖSTERREICHISCHER ARBEITERKAMMERTAG

Blatt 2

Argumente und Vorschläge in die für die endgültige Gestaltung des Entwurfs maßgebenden Erwägungen miteinzubeziehen.

Der Präsident:



Der Kammeramtsdirektor:

